

An die  
Schülerinnen und Schüler  
der Jahrgänge 5-11 und  
deren Eltern

Die Schulleiterin

Göttingen, 16. April 2020

### **Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!**

So sehr wir uns auch wünschen, wieder zum ganz „normalen“ Schulalltag und überhaupt zu unserem gewohnten Alltag zurückzukehren, wir werden so rasch wohl nicht unseren Unterricht wieder in der Schule aufnehmen können.

Ab dem 20. April wird laut Erlass unseres Kultusministeriums der Unterricht zu Hause mindestens noch bis zum 4. Mai, für die meisten Jahrgänge noch einige Wochen länger, fortgesetzt, doch im Unterschied zu den ersten Wochen nun nicht mehr freiwillig, sondern verpflichtend für alle. In den letzten Wochen ist deutlich geworden, dass trotz unseres Bemühens um einheitliches Vorgehen an bestimmten Stellen mehr Absprachen sinnvoll wären. Allerdings sind einheitliche Vorgaben für das Arbeiten sehr schwierig angesichts der verschiedenen Fächer, der unterschiedlichen Arbeitsweisen aller Beteiligten, der unterschiedlichen technischen Ausstattung zu Hause, der unterschiedlichen Unterstützungsmöglichkeiten der Eltern. Wir werden also auch weiterhin ein gutes Stück flexibel bleiben müssen. Bitte gehen Sie bei den unten folgenden Hinweisen zum Arbeiten nicht davon aus, dass eine Umsetzung durch alle Lehrkräfte immer 1:1 machbar ist.

#### **I. Hinweise zum Arbeiten zu Hause:**

##### **1. Umfang und Organisation der Aufgaben**

1. Es wird **Stundenpläne für die Schülerinnen und Schüler** für die häusliche Arbeit geben. Die Stundenpläne werden jeweils bis Sonntagabend für die Folgewoche von den Klassenlehrkräften auf *Moodle* hochgeladen oder per Mail an die einzelnen Klassen verschickt.
2. Die **Aufgaben für die einzelnen Fächer** werden bis Sonntagabend wiederum entweder über *Moodle* oder über eine Mail von den Fachlehrkräften bereitgestellt. Sollten ausnahmsweise keine Aufgaben vorliegen, bedeutet das eine Freistunde oder zusätzliche Zeit für andere Aufgaben.

##### **2. Lösungen, Rückmeldungen und Kommunikation mit den Lehrkräften**

###### **1. Versand der Lösungen von Schülerinnen und Schülern**

Falls möglich, verschicken die Lehrkräfte Lösungen gleich mit oder zu einem späteren Zeitpunkt, so dass die Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse selbständig kontrollieren können.

###### **2. Rückmeldungen**

Die Kommunikation mit den Lehrkräften kann auf unterschiedliche Weise erfolgen, z. B. über *Moodle* oder auch per Mail. Wie die Rückmeldungen und der Kontakt im Einzelnen gestaltet werden, wird den Schülerinnen und Schülern von der jeweiligen Fachlehrkraft mitgeteilt. Auf jeden Fall wird sichergestellt, dass für die Schülerinnen und Schüler mindestens einmal pro Woche die Möglichkeit des Austausches mit ihren jeweiligen Fachlehrkräften besteht.

## II. Organisatorisches

### 1. Abholung von Materialien in der Schule, z. B. Schulbücher

Einige Schülerinnen und Schüler haben noch Schulbücher oder andere Unterlagen in der Schule, die sie dringend benötigen. Nach vorherigem Anruf und Terminvereinbarung in unserem Sekretariat können die Materialien abgeholt werden.

### 2. Krankmeldungen von Schülerinnen und Schüler

Falls Ihr Kind erkrankt ist und nicht arbeiten kann, melden Sie das bitte der Klassenleitung.

### 3. Not-Betreuung Jahrgänge 5-8

Für den Fall, dass Sie in den nächsten Wochen noch eine Betreuung für Ihre Kinder benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0551/4005381 oder 0151 61545862.

## III. Quarantäne

Falls Ihr Kind in Quarantäne kommen sollte oder positiv getestet wird, bitten wir um sofortige Meldung an die Schulleitung. Vielen Dank!

Mit besten Wünschen für Ihre Familien,  
Rita Engels

## Und hier noch ein kleiner Brief besonders für die Schülerinnen und Schüler:

### Liebe Schülerinnen und Schüler!

Eure Lehrkräfte stellen ein Programm für die kommenden Wochen auf die Beine, welches ihr ohne große Hilfe von Zuhause aus bearbeiten könnt. Dazu gibt es auch eine Art Stundenplan, den ihr jeweils bis Sonntagabend für die darauffolgende Woche zugestellt bekommt, entweder über *Moodle* oder per Mail. Ihr legt aber selber die Anfangszeit und eure Pausen fest. Wir halten diese vorgegebene Tagesstruktur – mit den Pausen – und die damit einhergehende Regelmäßigkeit in eurem Alltag für sehr wichtig. Bitte bearbeitet die Aufgaben gewissenhaft und sorgfältig und bemüht euch, den Plan in seiner Abfolge einzuhalten. Dabei ist es sehr ratsam, dass ihr euer Handy in der Zeit des Arbeitens und in den Bewegungspausen ausschaltet, damit ihr euch auf eure Arbeit konzentrieren könnt, zumindest in der Zeit, in der ihr es nicht zur Bearbeitung eurer Aufgaben benötigt.

Es ist sicher für uns alle, auch für eure Eltern, eine herausfordernde Ausnahmesituation, die wir nur mit einer gewissen Portion Eigenverantwortung, Selbstmotivation und Disziplin meistern können.

Wenn für einige Nebenfächer keine Aufgaben angegeben sind, ist das Absicht. Je nachdem, wie lange der Unterricht zu Hause noch weitergehen wird, nehmen wir einen Wechsel in den Nebenfächern vor und ihr bekommt einen neuen Wochenplan. Die Aufgaben stellen euch immer eure Fachlehrerinnen und Fachlehrer und diese sind dann folglich auch eure Ansprechpartner für Nachfragen.

Und nun zum Schluss noch eine Information zur Bewertung:

Sicherlich fragt ihr euch, wie es mit den Klausuren und Klassenarbeiten nach der Zeit des „Home-Schooling“ weitergehen soll. Dazu können wir erst etwas sagen, sobald wir etwas Genaueres von unserer Landesregierung erfahren haben. Wir gehen aber davon aus, dass es Lösungen gibt, die fair und gut umsetzbar sind. Die Aufgaben, die ihr nun in den nächsten Wochen bearbeitet, sind zwar verpflichtend, werden aber nicht bewertet. Dennoch können die Lehrkräfte den Stoff, den ihr bearbeitet habt, nach Wiederaufnahme des Unterrichts in der Schule abfragen.

Euch und euren Familien wünsche ich, auch im Namen aller Lehrerinnen und Lehrer, dass ihr gesund und optimistisch bleibt. Wir freuen uns sehr auf die Zeit, in der wir euch wieder in der Schule begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße,

*Rita Engels*